IMT Nuremberg Archives

H –3012

International Court of Justice

H3012 – 0002

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date : July 2, 1948

I certify that Document Number D-44 was introduced into evidence as Exhibit Number USA 428 in the Trial by the International Military Tribunal of Hermann GOERING, et al, which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Niebergall

Fred NIEBERGALL
Chief, Document
Control Branch.

H3012 - 0003

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document P-44 No. USA-428 is a photostat of an original document submitted in evidence by the United States Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at the National Archives, Washington D.C. .

Nuremberg, 1 July 1948

Paul Joosten

PAUL A. JOOSTEN

General Secretary
International Military
Tribunal

USA 428

H3012 – 0004

Certificate No. D/44 (Place) Nuremberg

(Date) 2 May, 1946.

CERTIFICATE.

I, K. H. M. Duke, Major, British Army, of the British War Crimes Executive (European Section), hereby certify that the attached document, consisting of one { ~~typewritten*~~ / photostated / ~~mimeographed~~ / ~~handwritten~~ } pages and entitled Abschrift eines Befehls von Gruppenführer Seydel über Veröffentlichungen über die SA

dated 25 July, 1933,† is ~~the original*~~ / ~~a true copy~~ of a document which the Bremen Document Center, Bremen Port Control‡ delivered to me in my above capacity, in the usual course of official business, as ~~the original*~~ / a true copy of a document found in German archives, records and files captured by military forces under the command of the Supreme Commander, Allied Expeditionary Forces.

* Strike out inapplicable words.

† If no title and date to document, use some brief description relating to subject-matter sufficient to serve as identification. For example, "relating to Persecution of Jews at Dachau," giving date of document, if any.

‡ Name of Agency from which received.

[30565—1]

A 091761

D-44

Abschrift. MZ/88 59

Oberste SA-Führung
Der Chef des Stabes
Z Nr. 1393/33

Geheim

München, den 25. Juli 1933

Verteiler III

Betrifft: Veröffentlichungen über die SA.

Im Anschluss an meine Verfügung Z II 1351/33 v. 11.7.33 sehe ich mich veranlasst, sämtlichen SA-Dienststellen bezügl. jeglicher Veröffentlichungen über SA-Dienst nicht nur in der Presse, sondern auch in Mitteilungs- und Nachrichtenblättern der einzelnen SA-Einheiten zu allergrösster Vorsicht anzuhalten.
Erst in den letzten Tagen hat das Reichsinnenministerium auf Veranlassung des Auswärtigen Amtes an alle Dienststellen des Reiches strikte Anweisung gegeben, wonach bezügl. aller Veröffentlichungen, die irgendwie dem Ausland Möglichkeiten geben könnten, Verstösse gegen die Bestimmungen des Versailler Vertrages zu konstruieren schärfste Kontrolle zu üben sei.
Wie von den Genfer Verhandlungen bekannt ist, besitzen unsere Gegner stapelweise in Deutschland gesammeltes und ihnen zugetragenes Material, das sie bei jeder Gelegenheit auf den Konferenzen gegen uns verwenden.
Unter diesen Gesichtspunkt erregen auch die in den nachgeordneten SA-Einheiten verbreiteten Mitteilungsblätter lebhafteste Bedenken.
Ich mache sämtliche höheren SA-Führer für schärfste Kontrolle etwa in Ihrem Befehlsbereich erscheinender derartiger interner Mitteilungsblätter vor Drucklegung verantwortlich und sehe mich genötigt, darauf hinzuweisen, dass in dem dieser Tage ergangenen amtlichen Anweisungen Verfahren wegen Landesverrat angedroht werden, wenn derartige sicherlich im guten Glauben veröffentlichen Berichte publiziert und dadurch der Gefahr ausgesetzt werden in unrechte Hände zu geraten.
Bilddarstellungen der technischen Sondereinheiten der SA und SS, insbesondere Nachrichten-, Motor- evtk. auch der ausgeschiedenen Fliegerstürme usw., die vom Ausland als Beweis für den angeblichen Aufbau technischer Truppenteile angeführt werden können, sind grundsätzlich verboten.

Der Chef des Stabes:
I.A. –

gez. S c y d e l.
Gruppenführer u. Chef
der Zentralabteilung.

A091762

H3012 – 0005

H3012-0005A

USA-428

H3012 – 0006

H-3012

EXHIBIT U.S.A. 428 (D-44)

Filed Dec. 19 1945

EXHIBIT U.S.A.

428

(D-44)

A 091760

H3012-0007

1 Page

449

H3012-0008

EXHIBIT U.S.A. 428 (D-44)